

# **10 Jahre**

**Konzerte auf der  
Hessenbrückenmühle  
2003 - 2012**

# **8 Jahre**

**Internationale Meisterklasse  
für Klassisches Saxophon  
2005 - 2012**

Liebe Musikfreunde und Musikgäste,

wir beginnen in diesem Jahr 2012 die 10. Konzertsaison auf der Hessenbrückenmühle und die 8. Internationale Meisterklasse für Klassisches Saxophon. Anlass für einen Rückblick auf unsere Aktivitäten und auf die Karriere einiger Solisten.

1998, nach fast einem Jahrzehnt in New York und London, wollten wir zurück nach Deutschland. Wir verliebten uns in das Kulturdenkmal Hessenbrückenmühle und in die Landschaft der beginnenden Wetterau. Nach Sanierung der Mühle fragten wir uns, wie wir die Räume für Musik und Sprache nutzen könnten. Wir begannen mit der Gründung der „Internationalen Opernwerkstatt Laubach“, mit Abschlusskonzerten in 2000 und 2001 in Laubach, Marburg, Dillenburg und Frankfurt. Ab 2002 übernahm Karl Georg Graf zu Solms-Laubach die Leitung der Opernwerkstatt.

Wir wandten uns nun unserer großen Liebe, der Kammermusik zu und begannen am 25. Mai 2003 mit dem Konzert „Mein blaues Cello“ von Frank Wolff, u.a. mit der dramatischen und

provokanten Konzertcollage „Mein Deutschlandlied“. 2003 standen 4 Konzerte auf dem Programm. Zu unserer großen Freude sprang der Funke über, aus ersten Konzertgästen wurden schnell Abonnenten, heute im 10. Jahr zählen wir 90 Abonnenten. Die Künstler spielen fast immer vor ausverkauftem Haus. Und aus 4 Konzerten jährlich sind inzwischen 10 Konzerte geworden.

Was wollen wir erreichen?

Die Förderung junger Talente durch Konzerte und Meisterklassen. Eine Ergänzung zur offenbar unabdingbaren gemanagten Star- und Eventkultur à la Netrebko oder Lang Lang. Auch wollen wir bei den Musikgästen zur Belebung der musikalischen Neugierde beitragen. In etwa die Hälfte eines jeden Konzerts besteht aus Werken zeitgenössischer Tonsetzer. Und wir wollen helfen, durch Abschlusskonzerte der Meisterklassen das klassische Saxophon in der Kammermusik zu etablieren.

Ausserdem wollen wir immer wieder eine sprachliche Vertiefung des Themas Musik versuchen. Zunächst gab der Philosoph Prof. Wetz seine Antwort auf die Frage „Was ist Musik?“. Es folgten in 2004 musikalische Überlegungen des Komponisten Moritz Eggert. Dann die Sicht eines Solisten in Form des Theaterstücks „Der Kontrabass“ von Patrick Süßkind. Ein Gesprächskonzert mit Prof. Buchberger und dem Chagall Streichquartett versuchte die Symbiose von Musik und Sprache. In 2007 sprach Prof. Lehmann über die musikpsychologischen Voraussetzungen des Musikerlebens. 2009 ging Prof. Beutelspacher auf das Thema Musik und Mathematik ein. Und in 2011 befasste sich Prof. Budde mit dem Thema Musik als Sprache.

10 Jahre Musikprogramm, Organisation und Erleben der Konzerte, Gespräche mit den Künstlern und Gästen bei einem Glas Wein im Mühlenhof, all das hat uns viel Freude und Freunde gebracht. Wir werden weitermachen, so lange die Gesundheit keine größeren Dissonanzen produziert. 10 Jahre haben Sie, liebe Musikfreunde, uns unterstützt, sei es als Mitglieder unseres Freundeskreises, als Sponsoren und Spender, als Abonnenten, als Musikgäste einzelner Konzerte, als Gasteltern unserer Meisterklasse-Teilnehmer und als Kritiker und Berichterstatter von Zeitungen und Rundfunk. Lassen Sie mich pars pro toto die Sponsoren namentlich nennen: Sparkasse Laubach-Hungen, Allianz Generalagentur Hartmut Schmidt, Yamaha und Selmer. Wir wünschen uns, dass Sie alle uns weiterhin die Stange halten werden.

Im Sinne von Franz Schuberts Erfahrung „Wer die Musik liebt, kann nie ganz unglücklich sein“ wünschen wir uns ein häufiges Wiedersehen mit Ihnen bei Konzerten auf der Hessenbrückenmühle.

Ihre

Ute und Holger  
von Paucker



# 10 Jahre Konzerte auf der Hessenbrückenmühle

Lassen Sie uns die Karriere einiger Solisten, die auf der Hessenbrückenmühle aufgetreten sind, kurz skizzieren. Zielrichtung einer solchen Musiker-Karriere kann eine feste Anstellung in einem Orchester, eine Lehraufgabe an einer Musikhochschule, der Erfolg als freier musikalischer Unternehmer oder eine Kombination dieser drei Wege sein.

## 2003

25. Mai	Frank Wolff, Violoncello
13. Juli	Trio Aventure I Oboe, Klarinette, Fagott
31. August	Saga- Streichquartett
28. September	Guoda Gedvilaite, Klavier

### *Saga Quartett*

**Ada Meinich**, Viola, wurde Mitglied des international renommierten Faust-Quartetts und trat in dieser Besetzung abermals in 2010 bei uns auf.

**Veronika Hintermaier**, Violine, ist seit mehreren Jahren Mitglied des Staatsorchesters Rheinische Philharmonie.

**Luise Buchberger**, Violoncello, ist eine international tätige Kammermusikerin sowie Solocellistin bei der Camerata Salzburg und der Deutschen Kammerakademie, Neuss.



### *Klavier solo*

**Guoda Gedvilaite** gibt international viele Solokonzerte und spielt im Duo mit dem Geiger V. Cepinskis. Sie gibt Meisterkurse und unterrichtet im Fach Klavier am der Frankfurter Musikhochschule. In 2004 und 2011 trat sie nochmals bei uns auf.

# 2004

23. Mai Trio Aventure II Klavier, Klarinette, Violoncello  
27. Juni Duo für Sheng, Erhu und Percussion  
18. Juli Haba Quartett  
8. August Duo für Klavier und Saxophon  
29. August Moritz Eggert, Komponist und Pianist  
19. September Trio für Querflöte, Violoncello und Klavier

## **Haba Quartett**

Die vier Mitglieder Sha Ye, Violine, Hovhannes Mokotsian, Violine, Peter Zelienka, Viola, und Arnold Ilh, Violoncello sind weiterhin Mitglieder des Radio-Sinfonie Orchesters Frankfurt und geben viele Konzerte u.a. auf bedeutenden Festivals.



## **Duo für Klavier und Saxophon**

In diesem Jahr 2004 erklang zum ersten Mal das Saxophon auf der Hessenbrückenmühle mit **Jan Schulte-Bunert**, Saxophon, frischer Gewinner des Deutschen Musikwettbewerbs in 2003. Er ist Mitbegründer und einer der Dozenten der Internationalen

Meisterklasse für Klassisches Saxophon auf der Hessenbrückenmühle, gibt viele Konzerte in Europa, USA und Asien und ist seit 2011 Professor an der Musikhochschule Darmstadt.

**Stanislav Unland-Boianov**, Klavier, ist inzwischen Dozent an der Musikhochschule Detmold, gibt Solo- und Kammermusikkonzerte in mehreren Duos und Trios und ist seit 8 Jahren Korrepetitor bei der Internationalen Meisterklasse für Klassisches Saxophon.

**Moritz Eggert**, Komponist, ist inzwischen ein national und international anerkannter Komponist, vor allem für Klavier, Orchester und Opern. Abseits vom Mainstream komponierte er u.a. das „Fussballet“, das Eröffnungstück für den Wiener Opernball 2008 und die Musik zur Eröffnungszereemonie der FIFA WM 2006.



# 2005

29. Mai	Duo für Cello und Klavier
19. Juni	Trio Gioviale für Horn, Cello und Klavier
31. Juli	Der Kontrabass
21. August	Duo für Harfe und Cello
11. September	Jade Streichquaertett Saxophon-Konzerte
9. Juli	Die Dozenten stimmen ein
10. Juli	Abschlusskonzerte I und II

## ***Duo für Cello und Klavier***

**Julian Steckel**, Violoncello, Gewinner des ARD-Wettbewerbs 2010 ist heute einer der international gefragtesten Cellisten. Er tritt als Solist und in kammermusikalischen Ensembles in den großen Konzerthäusern Europas und der USA auf. Seit 2011 ist er Professor für Violoncello an der Musikhochschule Rostock.



**Francesco Piemontesi**, Klavier, ist weiterhin ein gefragter Pianist, der in den letzten Jahren u.a in der Berliner Philharmonie, der Carnegie Hall, dem Wiener Musikverein und der Suntory Hall in Tokyo auftrat.

## ***Trio Gioviale für Horn, Cello und Klavier***

**Anna Heygster**, Violine, ist seit 2006 stellvertretende Konzertmeisterin bei der Wuppertaler Sinfonie.



## ***Duo für Harfe und Cello***

**Mirjam Schröder**, Harfe, konzertiert weiterhin kammermusikalisch und ist Lehrbeauftragte im Fach Harfe an der Hochschule Franz Liszt, Weimar.

# 2006

28. Mai	Duo für Violine und Klavier
16. Juli	Klavier solo
30. Juli	Hyperion Klaviertrio
27. August	Gesprächskonzert
17. September	Konzert für Orgel, Cello und Saxophon Saxophonkonzerte
20. Juni	Einladungskonzert Saxophon-Meisterklasse
23. Juni	Abschlusskonzert I Saxophon-Meisterklasse
24. Juni	Abschlusskonzert II Saxophon-Meisterklasse

## ***Duo für Violine und Klavier***

**Sophia Jaffé**, Violine,  
lehrt seit 2011 an der  
Hochschule für Musik  
und darstellende Kunst in  
Frankfurt.



## ***Klavier solo***

**Nami Ejiri** entwickelt sich zu einer international gesuchten Konzertpianistin. Sie tritt solistisch und kammermusikalisch bei vielen Festivals und in vielen großen Konzerthäusern auf. Sie unterrichtet inzwischen an der Frankfurter Hochschule für Musik und darstellende Kunst.

## ***Hyperion Klaviertrio***

Dies Trio ist weiterhin aktiv im internationalen Musikgeschäft. In 2011 trat man erstmals beim Schleswig-Holstein Festival auf. Neben dem klassischen Repertoire wurde das Trio bekannt durch die Präsentation relativ unbekannter Komponisten wie H. Sveinsson und Paul Graener.



# 2007

20. Mai	Duo für Viola und Klavier
10. Juni	Ensemble Mediolanum (Blockflöte, Cello, Viola da Gamba, Cembalo)
1. Juli	Duo Harbois (Harfe und Oboe)
29. Juli	Duo imPuls (Klavierduo)
16. September	Trio Lombardi (Querflöte, Violoncello, Klavier)
27. August	Saxophon-Konzerte
26. August	Jazz und Klassik
28. August	Konzert der Dozenten
29. August	Abschlusskonzert I
	Abschlusskonzert II

## **Duo für Viola und Klavier**

**Nils Mönkemeyer**, Viola, ist heute neben Tabea Zimmermann der wohl gefragteste Bratschenspieler, zumindest in Deutschland. Er tritt auf vielen europäischen Festivals auf, spielt als Solist mit renommierten Orchestern und bringt jedes Jahr einige CDs heraus, von denen zwei bereits mit dem Echo-Klassik Preis ausgezeichnet wurden.



## **Duo Harbois**

**Sarah Christ**, Harfe, hat sich für die Karriere als Solistin ohne Orchester- oder Hochschul-Anbindung entschieden. Sie tritt auf bei vielen Festivals, wie z.B. in Tanglewood (USA), in Lockenhaus, Edinburgh, Luzern oder Schwetzingen.

## **Trio Lombardi**

**Eric Lamb**, Querflöte, wohnt heute in Brooklyn, ist 1. Flötist beim International Contemporary Ensemble New York/Chicago. Er arbeitet eng mit mehreren großen Orchestern zusammen und tritt kammermusikalisch auf vor allem in den USA und Deutschland.



# 2008

25. Mai	2 Meisterschüler von Lev Natochenny
8. Juni	Konzert für Orgel und Harfe
27. Juli	arirang Bläserquintett
17. August	Trio Fortuna (Violine, Klarinette, Klavier)
7. September	Cello und Klavier
	Saxophon-Konzerte
29. Juni	Dialog Saxophon, Cello und Klavier
3. Juli	Jazz und Klassik
4. Juli	Abschlusskonzert I
5. Juli	Abschlusskonzert II

## **2 Meisterschüler von Lev Natochenny**

**Christopher Park**, Klavier, scheint auf geradem Weg zu einer erfolgreichen Karriere zu sein. Er tritt solo und zusammen mit großen Orchestern auf bei vielen europäischen Festivals und in großen Konzerthäusern. Im Januar 2012 konnten wir ihn z.B. schon zweimal in der Alten Oper Frankfurt im Mozart-Saal und im Großen Saal hören.



## **Orgel und Harfe**

**Christian Schmitt**, Orgel, zählt heute zu den gefragtesten Konzertorganisten seiner Generation. Er konzertiert weltweit mit großen Orchestern und auf großen Orgeln. Er hat einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Saar und ist Gastdozent in Boston, Oslo, Mexico, Seoul, Taschkent. In 2010 trat er wieder bei uns auf, an der Laubacher Barock-Orgel im Zusammenspiel mit der „6. Internationalen Meisterklasse für Klassisches Saxophon“.

## **Cello und Klavier**

**Maximilian Hornung**, Violoncello, hat sich durchgesetzt. Neben seiner Tätigkeit als 1. Solo-Cellist des Symphonieorchesters des BR verfolgt er eine Karriere als Solist und Kammermusiker. So spielt in fast allen großen Häusern Europas, im März 2011 tourte er mit Ann-Sophie Mutter. In 2011 erhielt er den Echo-Klassik Preis.





# 2009

17. Mai	Ariel Streichquartett
7. Juni	Viola d'Amore
28. Juni	Cello und Klavier
19. Juli	Klavier solo
13. September	Ensemble Messiaen (Klarinette, Violine, Cello, Klavier) Saxophon-Konzerte
23 August	Dialog Saxophon, Violine und Klavier
27. August	Jazz und Klassik
28. August	Abschlusskonzert I
29. August	Abschlusskonzert II

## ***Klavier solo***

**Alexander Schimpf**, Klavier, feiert große internationale Konzerterfolge nach dem Gewinn der Wettbewerbe des Deutschen Musikrats, des Beethovenwettbewerbes, Wien, und des Wettbewerbs in Cleveland. In 2011

Debut in der Carnegie Hall, NY. sowie in den Konzerthäusern in Wien und Berlin. Im Rahmen des SINUS Ensembles tritt er in 2012 wieder bei uns auf.



## ***Ensemble Messiaen***

**Julian Arp**, Cello, ist als Solist und im Duo mit Justus Franz auf dem Wege zum Erfolg. Sehr aktive nationale und internationale Konzerttätigkeit.



**Isabel von Bernstorff**, Klavier, sehr aktive Konzerttätigkeit

in mehreren Ensembles. Lehrauftrag an der Musikhochschule Frankfurt.



## ***Dialog Saxophon, Violine und Klavier***

**Annette von Hehn**, Violine, spielt auf Einladung mit den meisten deutschen Rundfunk-Orchestern. Besondere Erfolge feiert sie mit dem ATOS Klaviertrio, mit dem sie eine internationale Karriere macht.

# 2010

16. Mai	Duo Staemmler (Cello und Klavier)
6. Juni	QNG Blockflötenquartett
18. Juli	Ensemble Classic & Drums
1. August	Faust Streichquartett
12. September	Trio Adamante (Fagott, Klarinette, Klavier)
	Saxophon Konzerte
22. August	Saxophon im Dialog mit der Barock-Orgel
26. August	Jazz und Klassik
27. August	Abschlusskonzert I
28. August	Abschlusskonzert II

## **Duo Staemmler**

**Hansjacob Staemmler**, Klavier, betreibt eine Karriere als Solist und als Kammermusiker, vor allem zusammen mit seinem Bruder Peter-Philipp. Er tritt bei vielen Festivals und in den großen Musikhäusern Deutschlands auf und erhielt einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Freiburg.

**Peter-Philipp Staemmler**, Violoncello, betreibt ebenfalls eine Karriere als Solist und Kammermusiker. Letzteres zusammen mit seinem Bruder und im SINUS-Ensemble, das wir in 2012 auf der Hessenbrückenmühle hören werden.



## **QNG Quartet New Generation**

Die vier Damen mit Ihren über 30 Blockflöten erfreuen sich weiterhin nationaler und internationaler Aufmerksamkeit.

## **Ensemble Classic & Drums**

**Julian Belli**, Percussion, ist nach dem Gewinn einiger Wettbewerbe auf gutem Wege, in Deutschland bekannt zu werden.



## **Faust Quartett**

Das Faust Quartett hat sich als eines der großen Streichquartette unserer Zeit in Deutschland und den angrenzenden Ländern etabliert. Ein beeindruckender Konzertkalender.



# 2011

22. Mai	Leibniz-Trio (Violine, Violoncello, Klavier)
12. Juni	Klavier solo
10. Juli	Klavierquintett
24. Juli	Trio Tricolor (Horn, Violine und Klavier)
18. September	Duo Parthenon (Cello und Klavier)
	Saxophon-Konzerte
21. August	Die Meister des Saxophons
25. August	Jazz und Klassik
26. August	Abschlusskonzert I
27. August	Abschlusskonzert II

## **Leibniz Trio**

Seit 2010 studiert das Trio beim Alban Berg Quartett. Es trat inzwischen bei mehreren großen Festivals auf, so in Schleswig-Holstein und in Mecklenburg-Vorpommern.



## **Klavierquintett**

**Jakob Spahn**, Violoncello, wurde Ende 2011 als 1. Solo-Cellist vom Bayerischen Staatsorchester - Bayerische Staatsoper engagiert. Daneben verfolgt er eine erfolgreiche Karriere als Kammermusiker. In 2012 wird er am 20. Mai wieder bei uns auf der Hessenbrückenmühle musizieren.

**Barbara Buntrock**, Viola, verfolgt sehr erfolgreich eine Karriere als Solistin und Kammermusikerin. Sie gründete das aussergewöhnliche Festival 3 B (Bach, Beethoven, Brahms) in ihrer Heimatstadt Wuppertal. Ausserdem lehrt sie inzwischen an der Musikhochschule Lübeck.



## **Duo Parthenon**

**Christine Rauh**, Violoncello, erhielt 2011 aufgrund ihrer Leistungen ein Instrument von Giovanni Bettista Rogeri aus dem Jahr 1671 leihweise zur Verfügung gestellt.

# Internationale Meisterklasse für Klassisches Saxophon 2005 - 2012

Unsere drei Professoren, **Arno Bornkamp**, **Vincent David** und **Jan Schulte-Bunert** gehen weiterhin ihren Weg auf der Strasse des Erfolgs. Sie sind erfolgreiche, anerkannte Professoren in Amsterdam, Versailles und Darmstadt. Und sie sind mit vielen Konzerten aktiv als Solisten, Kammernusiker, zusammen mit ihren Quartetten (Aurelia Quartett, Arcane Quartett und clair-obscur Quartett) und mit großen Orchestern.



Auch unsere beiden Korrepetitoren **Florian von Radowitz** und **Stanislav Boianov** sind auf einem guten Weg des künstlerischen Erfolgs.



## Solisten der Jazz-Konzerte

In den Jahren 2007 bis 2010 trat **Peter Weniger**, einer der führenden Saxophon-Solisten der europäischen Jazz-Szene und Professor an der UdK, Berlin vier mal bei uns auf. Zunächst zusammen mit **David Fridman** am Marimba, in 2008 mit **Karl Scholz** an der E- Gitarre, dann mit **Wolfgang Köhler**, Klavier und in 2010 zusammen mit **Pepe Berns** am Kontrabass. In 2011 hörten wir dann **Johannes Enders**, ein vielseitiger Jazz-Saxophonist und Professor an der Musikhochschule Leipzig, zusammen mit **Peter Madsen**, Klavier und Percussion.

## Teilnehmer

Ende 2012 werden ca. 200 junge Saxophonisten unsere 8 Meisterklassen besucht haben. In zwei Jahren, aus Anlass der 10. Meisterklasse werden wir versuchen herauszufinden, wer den Karriere-Weg als Musiker beibehalten hat und welche nationalen und/oder internationalen Erfolge sich abzeichnen.